



Biosphärenkindergärten

Unsere Welt entdecken, verstehen, gestalten



Biosphärengebiet
Schwäbische Alb



Biosphärenkindergärten orientieren sich in ihrer alltäglichen Arbeit daran, die Idee der nachhaltigen Entwicklung im Biosphärengebiet Teil der frühkindlichen Erfahrung werden zu lassen. Aktivitäten im Wald, auf der Wiese oder im hauseigenen Kräutergarten eines Biosphärenkindergartens vermitteln den



Kindern bereits früh, wie Kreisläufe in der Natur funktionieren und wie Menschen gut im Einklang mit der Natur zusammenleben können.

Die Kinder erforschen und entdecken gemeinsam mit den Erzieherinnen und Erziehern, wie wir leben können oder

was wir tun können, damit unsere Heimat und unsere Erde auch in Zukunft schön und lebenswert bleiben.



Biosphärenkindergärten im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Biosphärenkindergärten arbeiten eng mit der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb zusammen und gestalten ihre Arbeit im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Unser Zertifizierungssystem stellt den Kindergärten eine Struktur zur Verfügung, um die Nachhaltigkeit in einer Einrichtung praktisch umzusetzen. Die Geschäftsstelle begleitet die Kindergärten bei der Ausarbeitung von Projekten und stellt Kontakt zu Bildungspartnerinnen und -partnern aus den Bereichen

Landwirtschaft, Tourismus oder Handwerk her. Darüber hinaus wird für die Biosphärenkindergärten eine Vielzahl an Angeboten ermöglicht, wie beispielsweise ein Besuch von Bildungspartnerinnen und -partnern, jährliche Netzwerktreffen und Fortbildungen oder Beratungsgespräche. So entsteht eine intensive und langfristige Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb sowie weiteren Akteurinnen und Akteuren.



Biosphärenkindergärten profitieren von

- einer Partnerschaft in einem starken und lebendigen Netzwerk
- einer Profilschärfung zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Kontakten zu Bildungspartnerinnen und -partnern
- regelmäßigen Fortbildungen
- gegenseitigem Informations- und Erfahrungsaustausch
- gemeinsamen Aktivitäten
- gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit



Was ist Bildung für nachhaltige Entwicklung?

Bildung für nachhaltige Entwicklung bedeutet, Menschen in die Lage zu versetzen, nachhaltig und zukunftsfähig zu denken, zu handeln und verantwortungsvolle Entscheidungen für



die Zukunft zu treffen. Die Bildungsarbeit im Biosphärengebiet steht unter dem Motto ENTDECKEN – VERSTEHEN – GESTALTEN. Wir möchten, dass die Teilnehmenden an unseren Bildungsveranstaltungen ENTDECKEN, dass in der Natur verschiedene Lebensräume eng miteinander verknüpft sind. Da diese ganz unterschiedlich genutzt werden, können Interessenskonflikte entstehen.

Wir möchten zusammen mit den Menschen, die im Biosphärengebiet leben oder dorthin kommen, erkennen, was

für ein gelingendes Miteinander wichtig ist – denn das ist es, was wir anstreben. Alle sollen VERSTEHEN, was hinter den verschiedenen Interessen steht, die an die Natur herangetragen werden und diese bewerten. Auf dieser Basis können sie ihren eigenen Standpunkt hinterfragen. Mit diesem Wissen kann dann der persönliche Alltag entlang einer nachhaltigen Entwicklung GESTALTET werden. Wir hoffen so, Veränderungsprozesse in der Gesellschaft anzuregen, die hin zu einer zukunftsfähigen Welt führen.

Impressum

Herausgeber: Geschäftsstelle Biosphärengebiet
Schwäbische Alb beim Regierungspräsidium Tübingen
Biosphärenallee 2-4, 72525 Münsingen
Tel. 07381 932938-0, www.biosphaeregebiet-alb.de

Bildnachweis: Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Albstrolche Hülsen,
Haus der Kinder Westerheim, [stock.adobe.com](https://www.stock.adobe.com) (Topaz Foto),
Sarah Chand (Illustration)

Nationale
Naturlandschaften



Das Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL), dem Bündnis der deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete. www.nationale-naturlandschaften.de

Das Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist ein gemeinsames Projekt von:

